

Leitfaden zur Erstellung von Dissertationen am Fachbereich Veterinärmedizin der FU Berlin vom 01.12.2023

Inhalt:

1. Allgemeine Hinweise
2. Formale Vorgaben zu Formatierung und Umfang
3. Aufbau einer Monographie
4. Aufbau einer kumulativen Dissertation
5. Hinweise zur Erlangung des PhD Grades

1. Allgemeine Hinweise

Abgabe von

- a. einer elektronischen Version der Arbeit (PDF),
- b. dem Einreichungsformular mit aktueller Angabe der Adresse (Privat) und Telefonnummern (tagsüber erreichbar) sowie E-Mail (PDF)

Dem Einreichungsformular beizufügen sind Nachweise für folgend aufgeführte Kurse:

Gute wissenschaftliche Praxis

Statistik

Literaturrecherche

Diese Kurse sind verpflichtend für alle Promovierende die ab dem 01.01.2019 zugelassen wurden.

- c. einem aktuellen Lebenslauf (PDF)

a-c sind per Mail (PDF Format) an promotionsbuero@vetmed.fu-berlin.de zu senden.

2. Formale Vorgaben zu Formatierung und Umfang:

Schriftbild: Arial (Schriftgröße 11)

Zeilenabstand: 1,5 -fach

Seitenränder: allseits 2,5 cm

Zitierstil: <https://www.vetmed.fu-berlin.de/bibliothek/dienste/zitierstil/index.html>

Umfang: die Arbeit sollte nicht mehr als 150 Seiten umfassen.

3. Aufbau einer Monographie

- a. Die Dissertation kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden
- b. **Erste Seite** gem. Promotionsordnung (siehe Muster)
- c. **Zweite Seite** gem. Promotionsordnung (siehe Muster)
- d. Inhaltsverzeichnis
- e. Weitere Verzeichnisse (Abbildungen, Tabellen)
- f. Abkürzungsverzeichnis
- g. ggf. Definitionen
- h. Einleitung (inkl. Fragestellung(en) und Hypothesen Fließtext)
- i. Literatur (Einführung in die Thematik und Darstellung des wissenschaftlichen Kenntnisstandes anhand der existierenden Fachliteratur)
- j. Hauptteil der Arbeit
 - Material und Methoden (Projektdesign, nachvollziehbare und reproduzierbare Darlegung des Versuchsaufbaus, der Versuchsdurchführung und der Auswertung)
 - Ergebnisse (neutrale Präsentation ausgewerteter Ergebnisse)
- k. Diskussion (Bewertung der eigenen Ergebnisse und Einordnung in die vorliegende wissenschaftliche Literatur, Limitationen, Ausblick)
- l. Zusammenfassung (inkl. Titel in deutscher Sprache, inhaltlich identisch das Summary)
- m. Summary (inkl. Titel in englischer Sprache, inhaltlich identisch der Zusammenfassung)
- n. Literaturverzeichnis (vollständige Quellenangaben ALLER in der Arbeit verwendeten Quellen, nach den Zitierregeln des Fachbereiches)
- o. ggf. Anhang
- o. 1 Publikationsverzeichnis (ALLE mit der Promotionsarbeit in Zusammenhang stehenden Publikationen, d.h. Abstracts, Poster, Vorträge, Artikel, Buchbeiträge etc., in denen Teile der noch nicht fertigen Dissertation veröffentlicht wurden).
- o. 2 Danksagung
- o. 3a **Finanzierungsquellen – Funding Sources**
(z.B. Stipendien, DFG-Mittel, Firmenunterstützungen/ Industriemittel)
Mögliche Formulierung:
Die Arbeiten wurden finanziell unterstützt durch XXXX.
- o. 3b **•Interessenskonflikte – Conflict of Interest:**
Ergänzend müssen alle Umstände aufgeführt werden, die mögliche Interessenskonflikte anzeigen.

Hierzu zählen alle, insbesondere von privatwirtschaftlicher Seite, gewährten finanziellen Zuwendungen einschließlich Kostenübernahmen für Teilnahmen an Tagungen und Informationsveranstaltungen sowie Publikationen oder die Gewährung anderer Vorteile (etwa des Zugangs zu Forschungsdaten, der Nutzung technischer Infrastruktur oder von Instrumentarium, von pharmakologischen Erzeugnissen und/oder Medizinprodukten eines bestimmten Herstellers oder der Nutzung von Räumlichkeiten), die die Ergebnisse der Arbeit im Sinne Dritter beeinflusst haben könnten.“ (Promotionsordnung §7 (6))

Oder es bestehen keine Interessenskonflikte, dann Formulierung wie folgt:

Im Rahmen dieser Arbeit bestehen keine Interessenskonflikte durch Zuwendungen Dritter.

p. **Selbstständigkeitserklärung**

Mögliche Formulierung:

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig angefertigt habe. Ich versichere, dass ich ausschließlich die angegebenen Quellen und Hilfen in Anspruch genommen habe.

Ort, Datum, Name

4. Aufbau einer kumulativen Dissertation

Allgemeine Hinweise für kumulative Dissertationen

Grundlagen

- Die Einzelarbeiten müssen in ihrer Gesamtheit einer monografischen Dissertation hinsichtlich der wissenschaftlichen Leistung gleichwertig sein.
- Die kumulative Arbeit kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden, unabhängig von der Sprache der angeführten Artikel
- Die Artikel müssen auf Deutsch oder Englisch sein.
- Alle angeführten Artikel müssen zum Zeitpunkt der Einreichung im Promotionsbüro abschließend vom Verlag publiziert oder akzeptiert sein.
- Die Artikel in den Dissertationen, die zur Begutachtung eingereicht werden, sowohl in den Druckexemplaren als auch in den PDF Dateien müssen in vollem Umfang abgebildet werden.
- Der Zitierstil in den Artikeln entspricht dem der Originalartikel (unabhängig von der vom Verlag für die Dissertation zulässigen Version, d.h. pre- oder postprint), der Rest der Arbeit und das Literaturverzeichnis den Vorgaben des Fachbereiches

Beispiel für die Reihenfolge von Abbildungen/Tabellen

Erst Abbildungen/Tabellen die ggf. in der Dissertation vor den Artikeln verwendet werden

Dann Abbildungen und Tabellen aus den Artikeln

Artikel 1.

Abb./Tab. 1 -

Abb./Tab. 2 -

Abb./Tab 3 -

etc.

Bei mehreren Artikeln wie oben

Dann Abb. /Tab., die ggf. nach den Artikeln verwendet werden.

a. **Erste Seite** (Siehe Muster)

b. **Zweite Seite** (Siehe Muster)

c. Inhaltsverzeichnis

d. Weitere Verzeichnisse (Abbildungen, Tabellen)

e. Abkürzungsverzeichnis

f. ggf. Definitionen

g. Einleitung: Unabhängig von der Einleitung in den Publikationen, ist eine ausführliche, das gesamte Projekt umfassende Einleitung mit Fragestellung(en) und Hypothesen zu fertigen (Fließtext).

h. Literatur (Einführung in die Thematik und Darstellung des wissenschaftlichen Kenntnisstandes anhand der existierenden Fachliteratur)

i. Der Hauptteil der Arbeit muss in der Regel aus mindestens zwei Einzelarbeiten mit alleiniger Erstautorenschaft bestehen, die in wissenschaftlichen Zeitschriften mit Begutachtungssystem veröffentlicht oder akzeptiert wurden und thematisch kohärent sind.

i.1 Ausnahmen: Siehe §7 Absatz 3 der Promotionsordnung.

- Obligatorisch sind zwei Artikel in referierten Fachzeitschriften. Ausnahmen müssen vom Promotionsausschuss genehmigt werden. Der Ausschuss kann weitere Gutachter berufen.

- Bei Promotionsleistungen in Zusammenarbeit mit anderen Wissenschaftlern*Innen (z.B. Artikel mit Mehrautorenschaften) sind die Leistungen der/der Promovendin/en schriftlich in der Dissertation anzugeben (Promotionsordnung §7 (3)). Beispiel für Anteilerläuterung von Publikationen mit alleiniger Erst Autorenschaft:

Name	Bezeichnung Autor	Erläuterung Anteil Leistung
XXX	Erstautor/in	Beispiele Konzipierung von Untersuchungs-, Operationstechnik, Versuchsaufbauten o. A., Durchführung von Untersuchungen, statistischen Analysen etc. Sammlung/Auswertung der Daten Erstellung des Manuskripts
XXX	Co Autor/in	Beispiele Mitwirkung bei Konzipierung Mitwirkung Durchführung stat. Analysen Mitwirkung Erstellung Manuskript

- Bei geteilter Erstautorenschaft muss im Antrag die Leistung/der Arbeitsanteil der beiden Erstautoren sowie der Grund/Vorteil der geteilten Erstautorenschaft ausführlich dargelegt werden (Promotionsordnung §7 3b). Zusätzlich muss dem Antrag die schriftliche Einwilligung des/der weiteren Erstautors/in zur Verwendung des Artikels im Rahmen der Promotionsarbeit beiliegen. Beispiel Anteilerläuterung mit geteilter Erstautorenschaft:

Name	Bezeichnung Autor	Erläuterung Anteil Leistung
XXX	1. Erstautor/in	Erläuterung Anteil an Artikel verbal und prozentual. Beispiele Konzipierung von Untersuchungs-, Operationstechnik, Versuchsaufbauten o. A., Durchführung von Untersuchungen, statistischen Analysen etc. Sammlung/Auswertung der Daten Erstellung des Manuskripts
XXX	2. Erstautor/in	Erläuterung Anteil an Artikel verbal prozentual. (Beispiele siehe s.o.)
XXX	Co. Autoren/innen	Beispiele Mitwirkung bei Konzipierung.... Mitwirkung Durchführung stat. Analysen Mitwirkung Erstellung Manuskript

- j. Diskussion: Unabhängig von der Diskussion in den Publikationen ist eine ausführliche, das gesamte Projekt umfassende Diskussion, Bewertung der gesamten eigenen Ergebnisse und Einordnung in die vorliegende wissenschaftliche Literatur, Limitationen, Ausblick, anzufertigen.
- k. Zusammenfassung (inkl. Titel in deutscher Sprache, inhaltlich identisch das Summary)
- l. Summary (inkl. Titel in englischer Sprache, inhaltlich identisch der Zusammenfassung)
- m. Literaturverzeichnis (vollständige Quellenangaben ALLER in der Arbeit verwendeten Quellen, nach den Zitierregeln des Fachbereiches). Die Literaturliste in der Dissertation enthält nur die in der kumulativen Arbeit direkt verwendeten Quellen, d.h. ohne die Quellen der Artikel (diese sind bereits direkt beim Artikel genannt)
- n. ggf. Anhang
- o. Publikationsverzeichnis (ALLE mit der Promotionsarbeit in Zusammenhang stehenden Publikationen wie Abstracts, Poster, Vorträge, Artikel, Buchbeiträge etc., in denen Teile der noch nicht fertigen Dissertation veröffentlicht wurden)
- p.2 Danksagung
- q. 3a. **Finanzierungsquellen – Funding Sources**
(z.B. Stipendien, DFG-Mittel, Firmenunterstützungen/ Industriemittel)
Mögliche Formulierung:
Die Arbeiten wurden finanziell unterstützt durch XXXX.
- q. 3b. **Interessenskonflikte – Conflict of Interest:**
Ergänzend müssen alle Umstände aufgeführt werden, die mögliche Interessenskonflikte anzeigen. Hierzu zählen alle, insbesondere von privatwirtschaftlicher Seite, gewährten finanziellen Zuwendungen einschließlich Kostenübernahmen für Teilnahmen an Tagungen und Informationsveranstaltungen sowie Publikationen oder die Gewährung anderer Vorteile (etwa des Zugangs zu Forschungsdaten, der Nutzung technischer Infrastruktur oder von Instrumentarium, von pharmakologischen Erzeugnissen und/oder Medizinprodukten eines bestimmten Herstellers oder der Nutzung von Räumlichkeiten), die die Ergebnisse der Arbeit im Sinne Dritter beeinflusst haben könnten.“ (Promotionsordnung §7 (6))
Oder es bestehen keine Interessenskonflikte, dann Formulierung wie folgt:
Im Rahmen dieser Arbeit bestehen keine Interessenskonflikte durch Zuwendungen Dritter.
- r. **Selbstständigkeitserklärung**
Beispieltext für Selbstständigkeitserklärung:
Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig angefertigt habe. Ich versichere, dass ich ausschließlich die angegebenen Quellen und Hilfen in Anspruch genommen habe.
Ort, Datum, Name

5. Hinweise zur Erlangung eines PhD Grades

Eine PhD Urkunde kann erst nach Erlangung des Abschlusszertifikates „Biomedical Sciences Zertifikat der DRS“ ausgestellt werden.

Muster für 1. und 2. Seite

Deckblatt/1. Seite	2. Seite
<p style="text-align: center;">Aus dem Institut/der Klinik ... des Fachbereichs Veterinärmedizin der Freien Universität Berlin</p> <p style="text-align: center;">und</p> <p style="text-align: center;">nur für externe Arbeiten Angabe der externen Einrichtung</p> <p>Titel der Arbeit: (diese Überschrift wird durch den Titel der Arbeit ersetzt)</p> <p style="text-align: center;">Inaugural-Dissertation zur Erlangung des Grades einer Doktorin / eines Doktors der Veterinärmedizin / eines PhD of Biomedical Sciences an der Freien Universität Berlin</p> <p style="text-align: center;">vorgelegt von (Vor- und Zuname) Tierarzt/Tierärztin aus (Geburtsort)</p> <p>Berlin (das Jahr der Einreichung der fertigen Diss. im Promotionsbüro)</p> <p>Journal-Nr.: (wird erst vergeben)</p>	<p>Gedruckt mit Genehmigung des Fachbereichs Veterinärmedizin der Freien Universität Berlin</p> <p>Dekan: (finden Sie auf der Web Seite des FB) Erste/r Gutachter/in: (HSL, der/die der Ihre Arbeit am FB der FU vertritt) Zweite/r Gutachter/in: (wenn nicht bekannt; freilassen) (oder ggf. ext. Betreuer/in) Dritte/r Gutachter/in: (wenn nicht bekannt; freilassen)</p> <p>Deskriptoren (nach CAB-Thesaurus): (werden von der Veterinärmedizinischen Bibliothek vergeben)</p> <p>Tag der Promotion: (noch nicht bekannt)</p>

Bitte beachten!

- a. Bitte unbedingt darauf achten, Vermerke bzgl. Finanzierungsquellen und Interessenskonflikte (Block 1) über der Selbständigkeitserklärung (Block 2) aufzuführen.
- b. Auch wenn Sie nicht alle Angaben eintragen können (), bitte die Überschriften (z. B. Journal Nr.): wie im Muster vorgegeben aufführen.
- c. Der Name des/der Dekans*in und des/der ersten Gutachters/in eintragen.
2. und 3. Gutachter/in nicht in die Dissertation schreiben, sondern bitte nur auf dem Einreichungsformular eintragen.